

rundbrief

DES EVANGELISCHEN JUGENDWERKS BEZIRK BESIGHEIM

Oktober 2024



3 Angedacht

4 ejb-Intern

4 Bezirksarbeitskreis

4 Büro

7 Aus dem ejb

7 Allgemeines

13 Kinder & Jungschar

16 Jugendliche

Junge Erwachsene
Familien

18 Sport

19 Musik

20 Hauskreise

20 Ortverantwortliche

21 Förderverein

24 Persönliches

24 FSJ-Bericht

26 Von Personen

27 Veranstaltungstipps

27 Veranstaltungen im Bezirk

Veranstaltungen auswärts

28 Jugendwerk weltweit

29 Flexible Ecke

30 Termine

31 Theologisches Profil

32 Grundlegendes

32 Impressum

32 Redaktionsschluss

32 Öffnungszeiten

Einlagen im Rundbrief

- vis-à-vis 24/25
- Winterfreizeiten 24/25
- Schrottsammlung 16.11.
- Bezirkshauskreisabend 14.2.

Liebe Rundbriefleserin, lieber Rundbriefleser!

Ein wahrer Held...

Stellt euch mal einen richtigen Superhelden vor. Was denkt ihr, was macht ihn stark? Vielleicht Muskeln, schnelle Reflexe oder ein Superanzug? Wir sehen in Filmen oft Helden, die scheinbar unbesiegbar sind und unglaubliche Dinge tun. Aber heute möchte ich euch eine andere Art von Helden vorstellen – einen Helden, der seine Kraft nicht aus einem Superanzug oder besonderen Fähigkeiten bezieht, sondern aus dem Vertrauen auf Gott.

In Jesaja 40,31 steht: »Aber alle, die ihre Hoffnung auf den HERRN setzen, bekommen neue Kraft. Sie sind wie Adler, denen mächtige Schwingen wachsen. Sie gehen und werden nicht müde, sie laufen und sind nicht erschöpft.« Das ist doch ein großartiges Bild: Menschen, die auf Gott vertrauen, bekommen neue Kraft. Aber was bedeutet das genau?

Zunächst einmal die Frage: Wer von euch war schon mal so richtig müde? So müde, dass ihr kaum noch die Augen offenhalten konntet? Vielleicht nach einem langen Tag voller Arbeit? Oder nach dem Sport? Jeder von uns kennt doch solche Momente, in denen wir einfach keine Energie mehr haben und

uns richtig schlapp fühlen.

Aber in diesem Bibelves steht, dass diejenigen, die auf Gott hoffen, wie Adler sind.

Jetzt stellt euch diesen Adler vor, der majestätisch durch die Lüfte gleitet. Ein Adler hat unglaubliche Kraft in seinen Flügeln und kann stundenlang fliegen, ohne müde zu werden.

Genauso ist es, wenn wir auf Gott vertrauen. Wir müssen nicht alles alleine schaffen. Wir müssen nicht immer stark sein oder alles unter Kontrolle haben. Gott sagt zu uns: »Vertrau auf mich und ich werde dir die Kraft geben, die du brauchst.« Diese Kraft kann sich auf verschiedene Weise zeigen. Vielleicht gibt Gott uns Geduld, wenn mal etwas nicht so funktioniert wie wir uns das vorgestellt haben, Mut vor neuen Herausforderungen oder Trost, wenn es uns mal nicht so gut geht.

Manchmal fühlen wir uns schwach oder klein im Vergleich zu den großen Herausforderungen, die vor uns liegen. Aber genau dann kommt Gottes Versprechen ins Spiel: Wenn wir auf ihn vertrauen, gibt er uns die Kraft weiterzugehen,



Neue Kraft erhalten!

Vertrauen auf Gott!

auch wenn es schwierig wird. Es ist, als ob er uns auf unsichtbaren Flügeln trägt und uns hilft, nicht aufzugeben.

Ein wahrer Held ist also *nicht* jemand, der niemals Fehler macht oder nie müde wird. Nein, ein wahrer Held ist jemand, der weiß, *woher* er seine Kraft bekommt – und

zwar *von Gott*. Wenn wir uns ihm anvertrauen, können wir wie Adler hoch über den Schwierigkeiten des Lebens schweben. Wir können weitermachen, auch wenn es anstrengend wird, weil wir wissen, dass Gott uns stärkt.

Jasmin Dörner

EJB-INTERN

Bezirksarbeitskreis (BAK) und Büro

Neues aus dem BAK

DANKE! Wir als BAK können nur immer wieder DANKE sagen, wenn wir auf die **zurückliegenden Freizeiten** bei uns im Jugendwerk schauen. Wir sind sehr dankbar, dass alle drei Sommerfreizeiten und das Familiencamp an Pfingsten stattfinden konnten. Danke an alle Mitarbeitenden, dass ihr so viel Zeit, Mühe und Liebe in die Freizeiten investiert habt und wir auf solch gesegnete Freizeiten zurückblicken dürfen. Wir sind immer wieder stolz und beeindruckt, was entstehen und wachsen kann. Zu sehen, wie Kinder und Jugendliche in unserem Jugendwerk in dem Wissen aufwachsen dürfen, dass sie von

Gott geliebt sind und wir gemeinsam, jung und jung geblieben, an Gottes Reich bauen - das ist schon wirklich großartig. Nach wie vor sind die Freizeiten das Herzstück unseres Jugendwerkes. Hier entstehen Beziehungen, die nachhaltig geprägt werden und in denen junge Menschen heranwachsen dürfen. Was für ein Segen! Auch sehr dankbar sind wir darüber, dass unsere **FSJ-Stelle** im Jugendwerk auch dieses Jahr wieder besetzt werden konnte. Nach dem Abschied von Johannes steigt nun Fabian Seredsus ein und darf das Jugendwerk aus FSJ-Sicht kennenlernen. Wir wünschen Fabian viel Spaß

*Dankbar
über tolle
Freizeiten*

und einen guten Start in all die anstehenden Aufgaben. Gottes Segen für dein Tun und vielen Dank schon jetzt für all deine Hilfe! Ebenfalls neu in unserem **Büroteam** ist Moni Nägele. Wir sind sehr froh und dankbar, dass sie so schnell unsere Lücke im Büro gefüllt hat und nun nach und nach die Aufgaben von Susanne Hiller übernimmt. Auch Monika wünschen wir einen guten Start in ihre Arbeit bei uns im Büro. Einen Wechsel gab es auch im **Jugendpfarramt**, Dominik Löw hat seine Stelle als Jugendpfarrer abgegeben an Christian Lehmann, Pfarrer in Walheim. Schön, dass wir diese Stelle weiter besetzen durften.

Das Thema **Öffentlichkeitsarbeit/ Werbung** für unser Jugendwerk und unsere Freizeiten und Veranstaltungen begleitet uns im BAK dauerhaft. Es gibt eine neue Homepage und eine eigene EJB-App, die sehr gerne im App-Store heruntergeladen werden darf. Hier werden regelmäßig Infos und Termine bekannt gegeben. Es lohnt sich also vorbeizuschauen! Auch sind wir immer wieder im Gespräch mit verschiedenen Menschen und Institutionen, um die Layouts unserer Flyer etc. gut zu gestalten. Ob digital, über den Rundbrief oder im persönlichen Gespräch z.B. bei Veranstaltungen vor Ort in Löchgau, wir versuchen präsent zu sein

und Menschen auf unsere Arbeit aufmerksam zu machen. Danke an alle, die sich aktiv dafür einsetzen, dass wir als Jugendwerk bekannt sind und unsere Arbeit an vielen Stellen so positiv wahrgenommen wird.

Ein großes und wichtiges

Thema sind die **BAK-Wahlen** 2025.

Wir sind an dieser Stelle offen für alle, die gerne das Jugendwerk in diesem wichtigen Gremium unterstützen möchten. Du weißt gar nicht genau, was die Aufgaben sind? Du bist interessiert, deine Ideen einzubringen und das Jugendwerk aktiv mitzugestalten? Dann komm gerne auf eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter des aktuellen BAKs zu und sprich uns offen an. Wir freuen uns, wenn unsere Gremienplätze voll werden und das Jugendwerk auch in Zukunft wachsen kann. Wir wollen gemeinsam Reich Gottes bauen und viele Menschen den Weg zu einem Leben mit Jesus ermöglichen. Die BAK-Wahl findet 2025 im Rahmen der Delegiertenversammlung statt.

Laura Reichert



*ejb App -
immer
informiert*

Neue Verwaltungsmitarbeiterin im ejb

Hallo, ich bin Moni Nägele, die neue Verwaltungsmitarbeiterin im Jugendwerk! Mein Mann Andy und ich haben vier Kinder (7 bis 13 Jahre) und wir leben in Hessigheim. Manche von euch kennen mich vielleicht noch, da ich vor ein paar Jahren mal im BAK als Rechnerin und später auch als Rechnungsprüferin tätig war. Ich freue mich sehr, jetzt wieder für das Jugendwerk aktiv zu sein! Ich übernehme die meisten Aufgaben von Susanne Hiller und mein Zuständigkeitsbereich beinhaltet: Freizeiten kalku-

ren und abrechnen, Homepage, Rundbrief, Vorbereitungen für die ERV-Buchhaltung, Zuschüsse/Fördergelder beantragen und was noch so alles anfällt. Meine Teilzeitstelle beträgt nur ca. 8 Stunden pro Woche und ich werde üblicherweise Dienstag und Mittwoch vormittags im Büro arbeiten. Ich freue mich sehr auf die neuen Aufgaben!

Monika Nägele



FSJ-Stelle

Etwas gefrustet bin ich Ende August in den Urlaub gegangen, weil wir noch keine Bewerbung auf unsere FSJ-Stelle hatten. Während meines Urlaubs gingen dann noch drei Bewerbungen ein und ich freue mich, dass Fabian Seredsus aus Lauffen bereits am 9. September sein FSJ begonnen hat. Wir kennen uns aus dem CVJM Lauffen und durch seine Mitarbeit beim Jungenscharlager. Das heißt, Fabian kennt uns schon ein wenig, und auch ist er im Bezirk kein gänzlich Unbekannter. Inzwischen war er auf seinem Einführungsseminar

und arbeitet sich fleißig hier in der Geschäftsstelle in seine Aufgaben ein.

Beim vis-à-vis im September hat er sich bereits vorgestellt, tut dies aber hier im Rundbrief (unter „Persönliches“ auch noch mal. Wir wünschen Fabian eine gute Zeit hier bei uns und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm.



Markus Heiß

Spende

Du hältst sie in Händen: die dritte und letzte Ausgabe des Rundbriefes im Jahr 2024. Zugegeben, wir haben in den letzten Jahren den Rundbrief auf drei Ausgaben pro Jahr reduziert. Das spart vor allem Zeit, die wir für die Jugendarbeit einsetzen, aber auch Ressourcen. Über unseren Newsletter und seit diesem Jahr auch über unsere App für Android und IOS kannst du trotzdem jederzeit aktuell informiert sein, was im Jugendwerk so geht. Hier findest du die App, einfach mit dem QR-Code-scanner abscannen und informieren. Ob Print oder online – Informationen zu sammeln, zu bündeln und zu veröffentlichen ist Aufwand und kostet Geld. Deshalb erlauben wir

uns auch in diesem Jahr, um deine Unterstützung fürs Jugendwerk zu bitten. Ob 20 oder 50 oder mehr Euro, jeder Betrag kommt der Jugendarbeit zugute und hilft, junge Menschen mit dem Evangelium zu erreichen.

Vielen Dank für deine Unterstützung. Hier die Bankverbindung des ejb:

VR-Bank Ludwigsburg eG

IBAN: DE35 6049 1430 0390 9960 09

BIC: GENODE31VBB

Mit der ejb-app bist du immer aktuell informiert:



Markus Heiß

AUS DEM EJB

Allgemeines

vis-à-vis

Der vis-à-vis ist nach wie vor gut besucht. Darüber freuen wir uns. Auch in diesem September war der große Saal im PGH gut gefüllt mit jungen Leuten, die sich haben einladen lassen. Viele Teilnehmerin-

nen und Teilnehmer der Jugendlichenfreizeit haben sich hier wieder getroffen, aber auch andere aus dem Bezirk freuten sich auf diesen Gottesdienst und das Wiedersehen mit den Menschen aus dem Bezirk.

*... Gemeinschaft,
Begegnung...*

Die weiteren Termine sind

- 10. November 2024
„God is righteous“
- 08. Dezember 2024
„God is illuminating“
- 11. Januar 2025
„God is challenging“

Dem Rundbrief liegt der aktuelle Jahresflyer bei.

Markus Heiß



vis-à-vis^{zoder3}

Auch in den nächsten Monaten wollen wir zusammen mit euch vis-à-vis^{zoder3} feiern. Dazu laden wir euch herzlichst ins Jugendwerk ein (Kirchstraße 1 in Löchgau). Beginn ist 19.30 Uhr. Gerne dürft ihr jedoch schon zu Gemeinschaft und einem kleinen Snack um 19.00 Uhr kommen. Alle Infos könnt ihr auch über einen Broadcast (wenn du dazu eingeladen werden möchtest, melde dich bei

laura-hammel@web.de) und auf Social Media nachlesen.

Im Oktober wird es keinen vis-à-vis^{zoder3} geben.

Im November feiern wir *Night of Worship* zusammen mit der S3

Band. Das ist eine Band des Landesjugendwerks bestehend aus FSJlern. Die *Night of Worship* findet in den Räumlichkeiten der Süddeutschen Gemeinschaft Bietigheim (Pforzheimerstr. 31 in Bietigheim-Bissingen) statt und beginnt um 19:30 Uhr.

Am 22.12. wollen wir gleich erneut einen Lobpreisabend mit euch feiern. Genaue Uhrzeit und der Ort werden noch bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Jasmin Durner



Schulungsabende

Anno 2025 gibt es wieder einzelne Schulungsabende zu Themen aus der Jugendarbeit. **Die nächsten Termine sind am 15. Januar und**

am 22. Mai 2025. Die Themen sind noch unklar, aber plant diese Abende doch schon mal ein. Wir brauchen, um Zuschüsse aus dem Lan-

des Jugendplan zu erhalten, Mitarbeitende, die eine Juleica besitzen. Wessen MA-Grundkurs mehr als drei Jahre her ist, muss 8 Stunden Schulung innerhalb der letzten zwei Jahre nachweisen. Wenn ihr die Schulungsabende und die **Late-Night-Academy (9. Mai 2025)** besucht, bildet ihr euch nicht nur weiter, sondern tut auch noch

dem Jugendwerk etwas Gutes und sorgt zusätzlich dafür, dass wir Freizeiten auch künftig günstig anbieten können. Das ist also eine win-win-win-Situation. Vielen Dank schon mal für euer Verständnis und mitmachen.

Markus Heiß



handmade

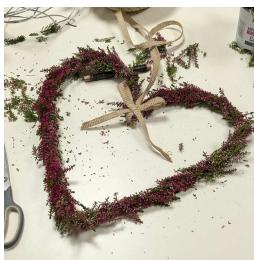
Einmal im Monat treffen sich zwischen 7 bis 15 Bastelfreudige im Jugendwerksbüro. Wir stellen den Raum, Ideen & Material und jeder ist eingeladen. Wir wollen einfach den Abend gemeinsam kreativ "gestalten".

Gerne kannst du deine Ideen und das was du schon lang fertig machen wolltest mitbringen. An jedem Abend stellen wir eine kreative Methode vor, die du dann ausprobieren kannst. Beim letzten Mal haben wir Holzlaternen gebastelt und Erikas kreativ verarbeitet. Vom Herz über Türkranz bis zum Windlicht.

Du hast Lust auch einen kreativen Abend mit uns zu verbringen, dann komm doch einfach an einem der nächsten Termine im Jugendwerk vorbei. Über unsere Instagramseite @ejwbisgheim kannst du vorher schon sehen, was geplant ist. Oder einfach dein Projekt von zuhause

mitbringen, dass du schon lange fertig machen wolltest. Wir freuen uns auf DICH!

Marianne Hayer



Freizeiten und Angebote

Seit Anfang Oktober sind die Winterfreizeiten online. Das bedeutet, die Anmeldung ist freigeschaltet. Wer also Interesse und Lust auf Skifahren hat, surft am besten mal auf <https://www.ejwbesigheim.de/> vorbei und informiert sich, welche Freizeit in Frage kommt.

- Für jugendliche Strickfans gibt es die Strickfreizeit über den Jahreswechsel auf dem St. Johanneshof.
- Auch über den Jahreswechsel gehen die YoungTeens in Mellau Ski fahren.
- Im Februar gibt es zwei Ski-Wochenenden, einmal für jedermann und einmal für junge Erwachsene bis 35 Jahren.

- Anfang März, in den Faschingsferien, gehen die Jugendlichen eine Woche lang in Mellau Ski fahren.

Die Winterfreizeiten findet ihr auf der Homepage oder kompakt auf unserem Winterprospekt, den wir gerne – auch in größerer Stückzahl – zusenden. Bitte beachten: Einige Angebote sind bereits voll belegt – Anmeldungen auf Wartelisten sind möglich!

Markus Heiß



Ski- und Snowboardausrüstung

Für die Skifreizeit YoungTeens 2024/2025 haben sich in diesem Jahr wieder einige Kinder angemeldet, die aktuell noch keine Ski- bzw. Snowboardausrüstung haben. Falls jemand seine zu klein gewordenen Sachen (die aber noch intakt sind) gern der Freizeitarbeit zur Verfügung stellen möchte, freuen wir uns sehr darüber und vermitteln die Sachen dann an die Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren.

Wir haben Bedarf an:

- Carving-Ski mit Stöcken
- Snowboards

- Skistiefel & Snowboard-Boots
- Skihelme
- Skibrillen
- Handschuhe
- Skisocken
- langer Skiunterwäsche

Quartett-Kartenspiele gesucht!

Ebenso suchen wir noch Quartett-Kartenspiele für die lange Zugfahrt nach Mellau.

Infos und Rückmeldung gern direkt bei uns oder im Jugendwerk: Annette & Elmar Hille, Tel.: 07133/901650, Mail: hillee@web.de

Elmar Hille

Ausrüstung gesucht!

Grundkurs

Sehr erfreulich zeigen sich die Anmeldungen für den Grundkurs, der **Ende Oktober** im Ev. Freizeitheim in Zaberfeld stattfindet.

Über **30 Anmeldungen** machen uns zuversichtlich für die Zukunft unse-

rer Jugendarbeiten in den Orten und auch im Bezirksjugendwerk. Gerne dürft ihr für eine gute **Gemeinschaft** und den Kurs **beten** und an uns denken.

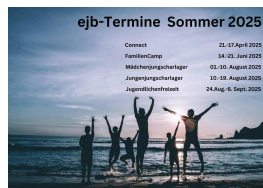
Markus Heiß

Termine Freizeiten Sommer 2025

Es stehen zwar erst einmal die Winterfreizeiten an, doch zur besseren Planung des Sommerurlaubs hier schon einmal die Termine für den Sommer 2025. Die erste Freizeit ist die Connect-Aktion auf dem **St. Johanneshof** in **Mazerulles** in der Woche nach Ostern, gefolgt vom FamilienCamp in der zweiten Woche der Pfingstferien, im Sommer folgen Mädchen- und Jungenjungscharlager sowie die **Jugendlichenfreizeit** in **Südfrankreich**.

Hier nochmal die Termine im Überblick:

- **Connect**
21. - 27. April 2025
- **FamilienCamp**
14. - 21. Juni 2025
- **Mädchenjungscharlager**
01. - 10. August 2025
- **Jungenjungscharlager**
10. - 19. August 2025
- **Jugendlichenfreizeit**
24. Aug. - 6. Sept. 2025



Markus Heiß

Orangenaktion 2024

Bald ist es wieder so weit: Am **30. November 2024** werden wieder viele Kinder mit ihren Bollerwägen durch die Ortschaften ziehen, um Orangen, Clementinen und Grapefruits für einen guten Zweck zu verkaufen.

Wir würden uns mega freuen, wenn ihr euch mit euren Jungscharen und Gruppen an der diesjährigen

Aktion beteiligt. Vielen Dank für euren Einsatz! Mehr Infos und den Anmeldeabschnitt habt ihr in einer Info-Mail bekommen. Bei Fragen meldet euch gerne bei mir.

Jasmin Durner



*Orangen
für den
guten
Zweck*

Winterzauber 2024

Am 30. November findet in Löchgau der Winterzauber statt. Auch wir vom Jugendwerk machen mit und bieten Verschiedenes an. Ein-

fach mal vorbeischaun, erste Weihnachtsgeschenke kaufen oder einfach etwas essen und trinken.

Markus Heiß

*Termine,
Termine,
Termine...*

Jahresplaner 2025

Der Jahresplaner wird ständig aktualisiert. Daher haben wir uns entschieden, diesen nicht mehr auszudrucken und beizulegen. Ihr könnt jedoch jederzeit den aktuellen Jah-

resplaner auf **unserer Homepage** downloaden, dort auf den Kalender schauen oder unseren Instagramkanal aufmerksam verfolgen.

Ralf Meeß

Bezirk-Ort-Land

Wir leben in Zeiten großer Veränderungen. Gemeinden werden zusammengelegt. Bezirke fusionieren und immer wieder geht es um Personal und das liebe Geld. Die Pandemie hat manche Entwicklungen beschleunigt und die Zeit danach stellt uns ihre Fragen. Kinder und Jugendliche mit dem Evangelium von Jesus Christus zu erreichen ist unser bleibender Auftrag. Mit **tgether we can** werden wir uns der Frage stellen, wie weiterhin die Zusammenarbeit zwischen Orten und Bezirken wirkungsvoll gestaltet werden kann. Was brauchen Gemeinden und welche Unterstützung kann ein Bezirksjugendwerk leisten, so dass die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Bewe-

gung bleibt.

Das Treffen für unseren Bezirk und den umliegenden Raum findet am **15. Februar 2025 in Walheim in der Gemeindehalle** statt. Start ist um 9 Uhr und gegen 17 Uhr werden wir zum Ende kommen.

Das ist ein einmaliges Angebot der Landesstelle, mit uns nach vorne zu blicken und gemeinsam nach vorne zu schauen. Wir alle stehen vor der Herausforderung, die Zukunft zu gestalten mit den Ressourcen, die wir zur Verfügung haben. Angeleitet wird der Tag von einem Team der Perspektiv-Entwickler. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir Gewinn aus diesem Tag ziehen.

Markus Heiß

*Zusammen die
Zukunft
gestalten...*

Kinder & Jungschar

Rückblick Jungen-Jungscharlager 2024

Mazerulles: 29.07.- 07.08.2024 in der ersten Sommerferienwoche starteten wir Jungs in die Zeltlager Season. Wir sind mit Insgesamt 70 Kindern und 27 Mitarbeitern ange-reist. Unser Thema war - UNBESIEGT- Elia on FIRE. Wir durften jeden Tag von Elias Ge-schichten hören und durch Anspie-le Live miterleben, was er erlebt hat. Unsere Band und Techniker waren auch total on FIRE und spiel-ten jedes Lied rauf und runter, bis die Kinder am Abend keine Stim-men mehr hatten. Es gab jeden Tag supercooles Programm, von Gelän-despielen im Wald, Burgen bauen, Wasserschlachten und vieles mehr war für jeden was dabei. Bei den Hobbygruppen bauten die Kinder verrückte Sachen wie einen Bogen, eine Steinschleuder, einen schwe-benden Tisch oder eine Hütte im Wald. Fußball wurde natürlich auch gespielt. In der ersten Partie gab es ein Unentschieden 1:1. Da natürlich jeder wissen wollte, wer die bessere Mannschaft war, gab es ein Nach-holspiel, das die Mitarbeiter mit 7:0 gewonnen haben. Unser Wetter hat auch super mitgemacht. Wir hatten fast immer strahlende Sonne, Es hat zwar zweimal geregnet, aber das haben die Jungs super zur Ab-

kühlung ausgenutzt. Das Essen auf dem Lager war wie im 5 Sterne Res-taurant. Es gab immer was Gutes zu essen und trinken. Wie auf je-



dem Lager haben wir wieder einen Ausflug gemacht. Dieses Mal sind wir in eine Eisenmine gegangen. Wir bekamen von ehemaligen Mit-arbeitenden eine exklusive Führung durch die Minenschächte. Am meisten haben die alten Maschi-nen, die dort ausgestellt waren, die Jungs angesprochen. Trotz kleiner Zwischenfälle, wie Krankheiten, waren am Ende vom Lager alle Jungs froh wieder mit dabei gewe-sen zu sein. Die letzten Nächte haben wir mit Stockbrot am Lager-feuer und einer Gebetsrunde am Fackelkreuz ausklingen lassen. Die-se Lagerzeit wird den Jungs, wie auch allen Mitarbeitenden, in Erin-nerung bleiben. Wir haben diese

*UNBE-SIEGT
Elia on
FIRE*

Zeit mit Gott an unserer Seite genossen und hatten wieder ein schönes und unvergessliches Lager. DANKE!

Fabian Seredsus



Rückblick Mädchen-Jungscharlager 2024

Das Mädchenjungscharlager vom 07-16 August war eine Zeit voller Spaß, Action und reichem Segen. Als 60 Mädels voller Vorfreude aus dem Bus ausgestiegen sind, konnte es endlich losgehen.

Nach ein paar kleinen Spielen hieß es dann auch schon, sein jeweiliges Zelt zu suchen. Diese waren nach Bauernhoftieren benannt und so gab es beispielsweise die lustigen Laufenten, die kühlen Kühe oder auch die frechen Ferkel.

Das Thema ist uns auch im Anspiel begegnet. Familie Baberro, welche auf einem Bauernhof wohnt, hat in dieser Zeit mithilfe einer Zeitreisemaschine die Geschichte von David beobachten und miterleben können. David, Hirte, König, Held – Gott ist seine ganze Welt! Das diesjährige Lagermotto, mit welchem wir uns vor allem in den Vertiefungen in Zeltgruppen beschäftigt und ausgetauscht haben. Dabei durften wir sehen, wie David vom Hirten zum König wird, was für großartige Pläne Gott für sein Leben hatte, wie er durch diese Zeiten von Gott geführt und beschützt wurde und was

es bedeutet, ein Leben nach Gottes Willen zu führen und ihn zu loben und preisen für seine Herrlichkeit. Unsere Zeit auf dem Lager bestand aus ganz viel Gemeinschaft, gemeinsamen Singen, witzigen Bewegungsliedern, Andachten, Anspielen und Vertiefungen, Geländespielen, coolem und spannendem Programm, unfassbar leckerem Essen, tiefen und ehrlichen Gesprächen und noch vielem mehr.

Es gab ein Pizzaspiel, bei welchem Zutaten erspielt werden mussten, ein legendäres Baustellen-Nachtgeländespiel, witzige Showabende wie LOL, bei welchem die Mädels eine Jury zum Lachen bringen mussten, spannende Workshops, einen Weihnachtsmarkt mit ganz viel Zuckerwatte und Currywurst, einen Ausflug in den Zoo, einen Festabend mit sehr viel lecker-

*David,
Hirte,
König,
Held...*



rem Essen und und und.

Man könnte die Liste noch unendlich weiterführen.

Insgesamt können wir voller Dankbarkeit auf das Lager zurückschauen. Das Mitarbeiterteam durften in Leiterschaft wachsen und zeigen, was ein Leben mit Gott für sie bedeutet. Die Teilnehmerinnen durften Gott besser oder auch zum ersten Mal kennenlernen und so in ihrer Beziehung zu Gott wachsen. Alles in allem also eine geniale Freizeit.

Amelie Müller, Zeltmitarbeiterin



Jungschar-Stammtisch

Am 20. September fand der erste Jungschar-Stammtisch statt. Nach einer leckeren Kürbissuppe tauschen wir uns in lockerer Atmosphäre aus. Es waren Jungscharmitarbeitende aus verschiedenen Orten im Bezirk da. Im Austausch wurden verschiedene Themenblöcke angesprochen: Planung der Jungschar (stunden), Teamorganisation, Teamtreffen, Kommunikation und Teambuilding. Fragen wie „Wie wird Jungschar in den verschiedenen Orten geplant? Wie kommuniziert ihr miteinander und funktioniert das gut? Was sind Vor- und Nachteile einer Leitung im Team?“

wurden diskutiert.

Es werden weitere Jungschar-Stammtische folgen. Wenn ihr Themen habt, die euch interessieren und über die ihr euch gerne mit anderen austauschen würdet, meldet euch gerne bei mir.

Der **nächste Jungscharstammtisch** findet am **13. November** um 18:30 Uhr statt. Weitere Information bekommt ihr auf Instagram oder der Homepage.

*Im Namen des Jungschar AKs, Jasmin
Durner*

*Aus-
tausch,
Ideen,
Planung...*

Jugendliche

Rückblick Konficamps

Epic Chats hieß das Motto für die diesjährigen Konficamps. Mehrzahl? Ja, richtig gelesen. Es gab zwei Camps. Beide fanden in Zaberfeld statt, waren wettertechnisch sehr verschieden und doch jedes sehr wertvoll. Danke an alle 48 Mitarbeiter und 174 Konfirmanden.

Nächstes Jahr geht es nochmal für ein Wochenende nach Mazerulles.

Ralf Meeß



Rückblick Jugendlichen-Freizeit 2024

Toskana – das war das Ziel der diesjährigen Sommerfreizeit. Am 23. August 2024 machten wir, 55 Jugendliche und ein Team aus 12 Mitarbeitenden, uns mit dem Bus auf den Weg nach Italien. Als wir nach einer Nacht im Bus endlich auf unserem Campingplatz in Talamone ankamen, erwartete uns bereits die heiße Sonne Italiens mit wunderschönem Wetter. Talamone ist ein Ort in einer kleinen Mittelmeerbucht im Süden der Toskana, 160km nordwestlich von Rom. Die durchgehende Hitze konnten wir dank des Infinity-Pools auf dem Campingplatz, der einen Ausblick zwischen Olivenbäumen hindurch auf das Meer bot, gut auszuhalten.

Auch das Meer war nur 15 Gehminuten vom Camp entfernt, wo wir gerne mal Volleyball im Wasser spielten oder eine Runde mit einem geliehenen Tretboot drehten.

„From Fishermen to fishers of men“ – unter diesem Motto standen die Bibelarbeiten dieses Jahr und so haben wir uns durch die Geschichten verschiedener Jünger inspirieren lassen, wie wir ein Leben gemeinsam mit Gott führen können und auch selbst zu „fishers of men“ werden können.

Natürlich gab es auch zu jeder Bibelarbeit eine Soap-Episode. Dieses Jahr durften wir durch das Sportstudio live



den Nachwuchsschwimmer Jona bei seiner Vorbereitung auf die Olympia begleiten und sehen wie er gemeinsam mit Trainer, Maskottchen, Sportpsychologin und treuen Fans den Weg mit allen Auf und Abs bestritt, bis es dann los zu den Wettkämpfen ging.

Neben den Bibelarbeiten wurde jeder Tag mit einem Pray-In gestartet und einem Pray-Out beendet. Hierbei wurden Lieder gesungen und je ein Mitarbeitender hat einen Impuls mitgebracht zu „fishers of men“ der heutigen Zeit, einer persönlichen Anekdote oder einem Song.

Auch der Programmplan hatte wieder einiges zu bieten. So konnten beim Speeddating schnell viele Mitteilnehmer und Mitarbeiter kennengelernt werden und durch den Großen Preis das Wissen über Italien unter Beweis gestellt werden. Passend zur Soap gehörte natürlich auch eine Olympiade zum Programm. Beim Escape Game „Cross Searcher“ sind wir dem Dieb der Pektorele auf die Schliche gekommen, durch eine Foto-Stadt-Rallye haben wir Talamone erkundet und dort natürlich das erste italienische Gelato verspeist. Es wurde außerdem bei Super Mario 2.0 erneut gegen Bowser angetreten, dabei wurde Peach erfolgreich befreit und konnte zurück zu Mario und Luigi zurückkehren. Im Bruschetta Spiel

konnte Geld erspielt werden, was anschließend bei einer brandheißen Auktion für die Zutaten der Vorspeisen und Desserts geboten werden konnte. Beim Modeabend konnten die Gruppen ihre Kreativität unter Beweis stellen und bei „Capture the Spaghetti“ ging es bei dem Kampf um die Spaghetti heiß her. Außerdem haben die Löwin und der Löwe auf ihr Anwesen für den Wettkampf „The 55“ eingeladen, bei dem um den Titel des Stars von Talamone gekämpft wurde.



Zudem gab es auch viel Zeit für kreative und sportliche Aktivitäten: es wurde Armbänder aus Perlen gemacht, Karten und Lesezeichen gestaltet, Fußball, Basketball, Spikeball, Headis oder Fußballtennis gespielt.

Was natürlich auch nicht fehlen durfte war ein Ausflug nach Rom, wo wir Sehenswürdigkeiten wie das Pantheon, den Trevi Brunnen oder das Kolosseum sehen durften und italienische Leckereien wie original

Gelati, Pizza oder Pasta genossen. Bei einem weiteren Ausflug tauchten wir ein in ein Stück Hawaii im Aquapark „Acqua Village Follonica“. Als krönenden Abschluss der Freizeit sind wir bei einem Krimidinner zurück in die 20er Jahre gereist, für das sich alle ganz besonders hübsch gemacht haben und was von einem super leckeren Drei-Gänge-Menü der Küche be-

gleitet wurde. Mit all den schönen Erlebnissen im Gepäck und neuen Freunden ging es nach 12 gesegneten Tagen zurück nach Hause. Wir danken allen Teilnehmenden, Mitarbeitenden und unserem genialen Schöpfer für diese schöne und unvergessliche Zeit. Frankreich 2025 – wir kommen.

Celine Richter



Sport

Culmaters

Die Sommersaison ist zu Ende. Nach den Herbstferien geht es wieder in die Halle. Montags 19.30 Uhr werden wir in Erligheim sein und freitags, vier-

zehntäglich, in Bönningheim Halle II. Für aktuelle Infos einfach bei mir durchklingeln.

Ralf Meeß

*Frisbee
spielen,
Sport ,
Gemein-
schaft...*

Rückblick Jungbläsertag

Am Samstag, dem 12. Oktober fand der Jungbläsertag der Bezirke Beisheim und Marbach in Großbottwar statt. 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer musizierten auf Posaune, Trompete, Bariton und Euphonium zusammen und in kleineren Gruppen. Geübt wurden die Stücke Highland Cathedral, Nun danket alle Gott und eine Intrade. In der Mittagspause gab es leckere Maultaschen mit Kartoffelsalat. Anschließend mussten die Teilnehmenden einen bestimmten Akkord im Ort finden. Durch verschiedene Rätsel an verschiedenen Stellen in Großbottwar gelangten sie schließlich zur Martinskirche. Dort gab Jakob uns eine Führung auf den Kirchturm. Wir durften den gesuchten Akkord hören und selbst die 4 verschiedenen Glocken anschlagen. Nach der Mittagspause wurde flei-

ßig weiter in den Kleingruppen geprobt. Danach spielte man die drei Stücke in der Gesamtgruppe. Abgeschlossen wurde der Tag durch eine Andacht zum Lied Nun danket alle Gott. Am Sonntag darauf durften die Jungbläserinnen und Jungbläser den Gottesdienst mit den Stücken mitgestalten.

Musizieren, Gottesdienst mitgestalten

Nächstes Jahr wird es wieder **Jungbläsertage** im Freizeitheim in **Zaberfeld** geben (28.02. – 03.03.2025). Herzlichen eingeladen sind Jungbläserinnen und Jungbläser ab 9 Jahre. Weitere Infos auf unserer Webseite.

Jasmin Durner



Bläser

Am 28./29. Juni 2025 findet der **50. Landesposaunentag** in **Ulm** statt.

Brass Session in Neckarwestheim:
Die Proben finden von Montag 08.09. bis Donnerstag 11.09.2025

immer um 19.00 Uhr statt. Das Finale wird dann am Freitag, den 12. September um 20.00 Uhr sein.

Joachim Jauß

Hauskreise

Bezirkshauskreisabend

Mein Bild von Gott?

Ein Abend für Eltern Großeltern und alle, die mehr über sich selbst erfahren wollen.

Welches Bild von Gott haben wir?

Welches Bild von Gott vermitteln wir?

Kindern und Enkeln einen positiven Zugang zum christlichen Glauben zu vermitteln, hängt wesentlich von den Gottesbildern ab, die wir ihnen vermitteln.

Friedemann Heinritz von Kirche unterwegs nimmt uns mithinein in seine Überlegungen und wird mit uns über die Grundfragen einer christlichen Erziehung ins Ge-

spräch kommen. Ein Gewinn bringender Abend für Eltern und Großeltern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und solche, die es werden wollen.

Wir freuen uns auf euer Kommen am

**14. Februar 2025 um
20 Uhr im Paul-
Gerhardt-Haus in
Besigheim, Schul-
weg 10**

Markus Heiß



Ortsverantwortliche

Ortsverantwortlichen-Treffen

Das Ortsverantwortlichen-treffen fällt zu Gunsten des Infoabends zum Thema „Ganztagesesschule ab 2026“ aus. Wir empfehlen euch den 7. November 2024, da an diesem Abend Oliver Pum vom Landesjugendwerk rund um diese Neuerung informieren wird. Es geht vor allem darum, die Chancen

zu entdecken, die der Anspruch auf Ganztagesbetreuung für die Jugendarbeit vor Ort bereit hält und auszuloten, wie das in euren Strukturen und mit euren Möglichkeiten umgesetzt werden könnte. Nähere Infos unter „flexible Ecke“.

Markus Heiß

*OV Treffen
entfällt!*

Rückblick St. Johanneshof

Eigentlich haben wir geplant in diesem Jahr die Pflanzenkläranlage zu bauen.

Die ersten Arbeiten an den vorhandenen Absetztanks wurden schon erledigt, manche von euch haben ja dabei mitgeholfen.

Für die Genehmigung war noch eine Untersuchung erforderlich, die im Juni dieses Jahres durchgeführt wurde. Die Planunterlagen wurden neu eingereicht, aber die schriftliche Genehmigung der französischen Behörden steht noch aus. Deshalb können wir in den Herbstferien nicht die Kläranlage herstellen.

Wir hoffen dass die Genehmigung für die Kläranlage noch in diesem Jahr erfolgt und wir dann in 2025 die Kläranlage bauen können.

Im Projektteam wurde überlegt welche Arbeiten wir stattdessen in diesem Herbst ausführen können. So nehmen wir jetzt zwei für uns notwendige Projekte in Angriff, die der Vorstand bereits genehmigt hat.

- Die hintere Dachfläche der „Kleinen Scheuer“ unseres Lagermaterial wurde noch nicht saniert. Es ist die letzte Dachfläche der Scheune die noch alt ist. Diese Dachfläche soll in Zusammen-

arbeit mit der Zimmerei Tobias Scheuermann abgedeckt, defekte Sparren ausgetauscht werden und wie die anderen Dächer mit Ziegeln neu eingedeckt werden. Die Kosten hierfür betragen ca. 22.000 Euro

- Ein weiteres Projekt das wir ausführen wollen ist die Pflasterung der Fläche zwischen Sommerbau, Haupthaus und der „Spüle“. Hier sind noch ein alter „Flickenteppich“ mit verschiedenen Materialien vorhanden. Für dieses Projekt haben wir ca.

12.000 Euro angesetzt.

Ihr seht die Arbeiten auf dem St. Johanneshof gehen nicht aus. Denn außer diesen Projekten gibt es immer wieder für die Instandhaltung usw. viel zu tun.

Und wir benötigen eure Unterstützung durch Gebet, Mithilfe und finanziell.

David Müller

*Danke an
alle Helfer
und Besucher.*



Rückblick Freizeiten in Mazerulles

Auf dem St. Johanneshof fanden auf dem Zeltplatz in diesem Jahr sechs Freizeiten statt. Die Zelte waren von drei eigenen Gruppen (Familiencamp, Jungen- und Mädchenlager) und drei Fremdgruppen insgesamt 52 Tage belegt.

Außerdem waren die franz. Scouts 22 Tage mit eigenen Zelten auf dem Hof und die Connect-Freizeit und eine Strickfreizeit fanden noch statt. Das bedeutet, dass der Hof an 84 Tagen belegt war und insgesamt über 5300 Übernachtungen stattgefunden haben.



Dazu kommen noch die Arbeitseinsätze. An dieser Stelle vielen Dank an alle, die uns bei den Arbeitseinsätzen unterstützten.

David Müller

Bücher

Vor dem Jugendwerk gibt es weiterhin rund um die Uhr die Möglichkeit, sich gegen eine Spende mit Büchern zu versorgen.

Vor der BücherOase in Löchgau gibt es vor dem Geschäft ein Regal mit christlicher Literatur, ebenfalls rund um die Uhr. Auch diese können gegen eine Spende mitgenommen werden.

Weitere anstehende Möglichkeiten, sich mit Büchern und Co. einzudecken:

- Weihnachtsmarkt Winterzauber in Löchgau: 30. November 2024
- Weihnachtsmarkt Lauffen: 7. und 8. Dezember 2023
- Bücherflohmarkt im CVJM Haus Lauffen: 21./22. März 2025



Gerne nehmen wir weiterhin Bücher aller Art, Spiele/Puzzle, DVDs und Schallplatten entgegen. Während der Kontaktzeiten können diese direkt im Jugendwerk abgegeben werden.

Kontakt rund um Bücher: Gerhard Reisinger (Tel. 07143 35499, Mail: gub.reisinger@t-online.de).

Gerhard Reisinger

*Bücher
kaufen zu
Gunsten
des ejb*

Schrottsammlung

Wir brauchen dich! Unsere nächste Schrottsammlung steht bevor, und dafür suchen wir **engagierte Helfer**, die uns tatkräftig unterstützen möchten.

Egal ob jung oder alt – jeder kann einen wertvollen Beitrag leisten!

Warum solltest du mitmachen?

Weil wir gemeinsam im wahrsten Sinne des Wortes stärker sind! Jede helfende Hand zählt. Schrottsammeln macht nicht nur Spaß, sondern gibt dir auch das gute Gefühl, zusammen mit anderen etwas Positives zu bewirken und über dich selbst hinauszuwachsen. Du kannst stolz darauf sein, unser Jugendwerk zu unterstützen, denn mit dem Erlös werden wichtige Projekte gefördert. (Mehr Infos dazu findest du auf unserem Flyer.) Um die Verpflegung besser planen zu können, freuen wir uns über deine Anmeldung. Aber auch spontane Helfer sind am Samstag herzlich willkommen! Alles, was du mitbringen musst, sind stabile Handschuhe, robuste Kleidung und natürlich gute Laune.

Jedes Kilo Schrott bringt uns unserem Ziel näher – bist du dieses Jahr auch dabei?

Treffpunkt ist: um 7:30 Uhr

Hof Albrecht Stricker

Im Geigersberg 8

74348 Lauffen



Du möchtest Schrott zur Abholung anmelden, so geht's:

1. Schrott aufstöbern

Wir nehmen alles aus Metall: Stahlträger, Zäune, Weinbergdrähte, Wasserrohre, Armaturen, Grills, Leitern, Alte Maschinen und Motoren, Dachrinnen, Nägel, Schrauben, Badewannen, Töpfe, Aluminiumprofile, Besteck, Kabel, Heizkörper, Wasserfässer, Landmaschinen, Autobatterien, Gartenwerkzeuge, Gußöfen, usw.

Auch die meisten großen Dinge (Träger, schwere Maschinen, usw.) sind für uns kein Problem.

Nicht mitgenommen werden:

Kühlgeräte, Kondensattrockner, Reifen, Fernsehgeräte, Gasflaschen, Feuerlöscher, Tresore, weiße Ware



2. Schrott anmelden:

Meldet euren Schrott mit ungefäh-
rer Mengenangabe am besten per
E-Mail bis **spätestens 14. Novem-
ber** bei uns an, und wir holen ihn
am 16. November bei euch ab.

Weitere Infos und Schrottanmel-
dung bei David Müller:
Schrott@foerderverein-ejb.de
Tel. 015772081363 ab 18:00 Uhr

David Müller



PERSÖNLICHES

FSJ-Bericht

Liebes Jugendwerk Besigheim, viel
zu schnell ging ein Jahr vorbei.
Viel zu schnell muss ich mich
schon wieder verabschieden.
Ich verlasse das Jugendwerk mit
einem lachenden und einem wei-
nenden Auge.

Das Lachende blickt zurück auf
eine unglaublich schöne Zeit, auf
unglaublich tolle Menschen und
viele, viele schöne Erinnerungen.
Seien es Aktionen wie die Schrott-
sammlung, der Basteltag oder Alt-
papiersammlungen, Arbeitseinsät-
ze in Mellau und Mazerulles oder
auch Freizeiten wie das Familien-
Camp, die KonfiCamps und das
JungsJungscharlager.

Das weinende Auge blickt ebenfalls
auf diese schöne Zeit und weint,
weil sie schon vorbei ist.

Mein Weg geht in Wuppertal am
Johanneum weiter. Dort werde ich
mich theologisch und persönlich
weiterentwickeln und (hoffentlich)
nach 3 Jahren als Jugendreferent
oder ähnliches arbeiten können.
Für die Ausbildung dürft ihr gerne
beten ;) Ich hoffe es bald Mal für
einen vav oder vav23 nach Besig-
heim und Umgebung zu schaffen
und dort bekannte Gesichter wie-
derzusehen!

Meinem Nachfolger Fabi wünsche
ich ganz viel Spaß an der Arbeit im
Jugendwerk. Gute Gespräche und

*Abschieds-
worte von
Johannes.*

Begegnungen. Und natürlich auch viel Geduld mit den Jugendreferenten und Ehrenamtlichen ;) Viele Grüße und bis bald

Johannes 

Der neue FSJler stellt sich vor

Hallo, ich bin Fabian, bin noch 17 Jahre alt und komme aus Lauffen am Neckar - besser gesagt aus dem wunderschönen Städtle. Ich bin schon seit 2 Jahren aktiv in der Jugendarbeit im CVJM in Lauffen und im Bezirk Besigheim. Vielleicht hat der ein oder andere mich schonmal gesehen bei Aktionen oder Lagern. Dieses Jahr bin ich hier im Jugendwerk der FSJler und ich freue mich schon auf das, was kommt und auf die Begegnungen mit euch.

In meinem ersten Monat habe ich mich hier schon super zurechtgefunden und eingearbeitet. Jeden Tag gibt's was anderes zu tun und es wird hier nie langweilig. Wenn ihr etwas braucht oder ein Anliegen habt, ruft einfach an 😊. Ich kümmer mich drum. Im vis-à-vis tauche ich auch auf und unterstütze. Der vis-à-vis ist einer der besten Gottesdienste, die ich kenne, es lohnt sich auf jeden Fall dort hinzugehen 😊

Jetzt kommt der Herbst allmählich und das bedeutet Grundkurs und Arbeitseinsätze. Dieses Jahr habe ich schon gehört, dass so viele junge Menschen auf dem Grundkurs



teilnehmen. Das wird ne großartige Woche für die neuen Mitarbeitenden. Ich selbst war auch schon auf dem Grundkurs und das war ne hammer Zeit. Für mich geht's aber auf den Arbeitseinsatz nach Mellau. Dort war ich bislang noch nicht, aber ich freue mich schon drauf die Hütte kennenzulernen.

Ich bin sehr gespannt darauf was für eine Reise ich mit Gott als Begleiter gehe und was er mir in diesem Jahr alles zeigen wird.

... ich bin sehr gespannt.



Von Personen



**Verlobungen
Hochzeiten
Geburten**

*... wie üblich nur
in der gedruckten Version*

*Wir gratu-
lieren ...*



Veranstaltungen im Bezirk und auswärts

Samuel Koch in Bönningheim 9. November 2024

Samuel Koch ist einer der bekanntesten Rollstuhlfahrer Deutschlands. Der ehemalige Kunstturner ist seit seinem Unfall in der TV-Show „Wetten, dass...?“ vom Hals abwärts gelähmt. Obwohl er sich nur mit Hilfe anderer bewegen kann, begeistert er immer wieder Menschen durch seine positive Ausstrahlung und Lebensfreude. Er macht Mut, aus jeder Situation das Beste zu machen. Samuel Koch liest aus seinen Bestseller-

büchern vor ...

Samstag, 9. November 2024, 19.00 Uhr - Sporthalle 1, Schulstr. 12, 74357 **Bönningheim** - ab 18.00 Uhr können Sie sich im Eingangsbereich der Sporthalle mit Essen und Getränken auf diesen besonderen Abend einstimmen.



Veranstalter: KG Bönningheim

Eheseminar in Hessigheim 8. Februar 2025

... mit Sarah und Andreas Lauser. Ihr seid in das Abenteuer Familie gestartet oder gerade dabei? Bei all dem Trubel merkt ihr, dass es gar nicht so einfach ist, das Leben aktiv zu gestalten und nicht einfach vom Alltag überrollt und müde gemacht zu werden? Ihr wünscht euch mehr Zeit zu zweit und echte Herzensbeziehungen zueinander? Ihr möchtet eure Familie mit Vision, Liebe und Humor leben und eure Kinder fördern und prägen, damit sie zu den Menschen heranwachsen, zu denen Gott sie gedacht hat? An diesem Tag wollen wir uns damit be-

schäftigen, wie das ganz praktisch im Alltag aussehen kann. Es wird Impulse geben, Arbeitsphasen für jedes Paar alleine, gemeinsamen Austausch und natürlich etwas zum Essen. Es gibt keine Kinderbetreuung, Babys können gerne mit dabei sein. **9 bis 17 Uhr.** Anmeldung bis 1.1.25 Preis pro Paar 40 Euro (Brezelstart, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Tagungsgetränke inklusive Seminar).



Veranstalter: KG Hessigheim

JUGENDWERK WELTWEIT

Mit dieser Rubrik wollen wir dir die Möglichkeit geben, etwas über einen besonderen Einsatz zu schreiben, den du erlebt hast (z.B. FSJ, Freiwilligendienst) oder vor dir hast, um andere mit hineinzunehmen in eine »andere« Welt. Vielleicht bekommen ja andere durch dich Lust, auch etwas Neues zu wagen. Bitte melde dich bei uns, wir freuen uns.

Seit dem 1. September 2023 hat der **CVJM Erligheim** eine Partnerschaft mit dem **YMCA Mpraeso in Ghana**. Wir freuen uns, dass es nach vielen Gesprächen möglich war, diese Partnerschaft ins Leben zu rufen. Der YMCA in Ghana betreibt vor Ort eine Schule und einen Kindergarten. Kindern wird dort ermöglicht einen angesehenen Abschluss zu machen. Dieser gibt ihnen die Möglichkeit, auf eine weiterführende Schule zu gehen.

Im September 2024 kamen 3 Gäste aus Ghana **zu Besuch** zu uns nach Erligheim. Sie haben bei uns 2 Wochen gelebt, viel Neues gelernt und wir haben als CVJM Gemeinschaft und Glaube auf eine ganz neue Art und Weise erlebt und gelebt. Über all den kulturellen Unterschieden stand für uns alle ganz klar das Motto des CVJM: "That they all may be one" aus Joh. 17,12. Wir haben gemerkt, dass genau das stimmt. Trotz unserer unterschiedlichen Art und Weise Glaube zu leben, sind und bleiben wir doch eine Einheit in Jesus.

Wir freuen uns, dass sich so viele am Austausch beteiligt haben und



sind schon gespannt auf die nächsten beiden Jahre unserer Partnerschaft.

Die nächsten Projekte, die in der Schule anstehen sind der Aufbau eines Computerraumes und einer Bibliothek. Wir freuen uns, wenn ihr uns und vor allem den YMCA Mpraeso dabei unterstützt.

Bei Rückfragen und wenn ihr neue oder mehr Infos haben wollt, wendet euch gerne an Lissy Umbach, Mail: familie.umbach@gmx.de

Lissy Umbach

Simone Herre



Jugendarbeit und Schule

Am **7. November 2024, 14:30 Uhr bis 17:15 Uhr** in der **Johanneskirche in Kornwestheim** findet eine Infoveranstaltung zum Thema "Jugendarbeit und Schule" statt. Schuldekan Pfr. Löw konnte Oliver Pum, der für unsere Landeskirche diesen Prozess begleitet und mit allen relevanten staatlichen Stellen und vielen kommunalen Partnern im Gespräch ist, für diesen Tag gewinnen.

An diesem Tag geht es um Informationen und erste Absprachen über die Veränderungen, die die Einführung des **Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung 2026** mit sich bringen wird.

Aus der Einladung von Schuldekan Pfr. Löw: *"Ich bitte Sie zu überlegen, wer aus Ihrer Gemeinde bei diesem Treffen am 7. November 2024 noch mit dabei sein sollte.*

*M.E. wäre es in allen Gemeinden, in denen **Diakon*innen oder Jugendreferent*innen** tätig sind, die auch Religionsunterricht erteilen oder mit der Schule in Kontakt sind, wichtig, dass sie an diesem Nachmittag teilnehmen. Da die Kommunen ab 2026 auch in den Ferien ein Betreuungsangebot anbieten müssen, könnte es auch für*

*alle Diakon*innen oder Jugendreferent*innen relevant sein, die Ferienangebote für Kinder und Jugendliche anbieten. Schön wäre es auch, wenn Sie ein KGR-Mitglied, das an der Kinder- und Jugendarbeit interessiert ist, gewinnen könnten, an diesem Nachmittag mit dabei zu sein. Es ist wichtig, dass dieses Thema und die dadurch auf uns zukommenden Veränderungen frühzeitig breit bekannt gemacht werden. Für unsere Planungen, insbesondere auch für die Verpflegung, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns bis Mo., 4. November mitteilen würden, wie viele Personen aus Ihrer Gemeinde an unserem Treffen teilnehmen werden."* Interessierte dürfen sich gerne bei 4. November bei uns im Jugendwerk melden, wir leiten dies dann gesammelt weiter.

Ganz-
tagesbe-
treuung?!

Ralf Meeß



Datum	Beginn	Veranstaltung	Ort
Fr-Mi 25. - 30.10.	mehrtägig	Grundkurs	Zaberfeld
Di 5.11.	20 Uhr	BAK-Vorstand	
So 10.11.	19.30 Uhr	vis-à-vis	Besigheim (PGH)
Mi 13.11.	18.30 Uhr	Jungschar-Stammtisch	
Fr 15.11.	17 Uhr	Bezirkssynode	Besigheim Stadtkirche/PGH
Sa 16.11.	ganztägig	Schrottsammlung	bezirkswweit
Do 21.11.	19.30 Uhr	BAK-Sitzung	
So 24.11.	19.30 Uhr	vis-à-vis^{zoder3} Lobpreisabend	Süddeutsche Gemeinschaft Bietigheim
So 30.11.	vormittags	O-Aktion	bezirkswweit
So 30.11.	ab 12 Uhr	Winterzauber	Löchgau
Di 3.12.	20 Uhr	BAK-Vorstand-Sitzung	
So 8.12.	19.30 Uhr	vis-à-vis	
So 22.12.	19/19.30 Uhr	vis-à-vis^{zoder3}	Löchgau (ejb)
Sa –So 28.12.24-5-1-25	mehrtägig	YoungTeens Ski Freizeit	Mellau
Mo-So 30.12.24-3.1.25	mehrtägig	strick`n`chill Freizeit	Mazerulles
Do 9.1.	20.00 Uhr	BAK-Vorstand-Sitzung	
Mi 15.01.		Schulungsabned	
Fr-So 24.1.-26.1.	mehrtägig	BAK-Wochenende	Hohebuch
So 26.1.	19/19.30 Uhr	vis-à-vis^{zoder3}	Löchgau (ejb)
Mi 29.1.	19.30 Uhr	BAK-Sitzung	
Fr-So 7.2.-9.2.	mehrtägig	Winterwochenende I	Mellau
Di 11.2.	20.00 Uhr	BAK-Vorstand-Sitzung	
Fr 14.2.	20 Uhr	Bezirkshauskreisabend	Besigheim (PGH)
Sa 15.2.	9-17 Uhr	Bezirk-Ort-Land Tag	Walheim

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Besigheim (ejb) arbeitet selbstständig im Auftrag der Evangelischen Landeskirche in Württemberg im Kirchenbezirk Besigheim.

Woran wir glauben

Wir glauben an den dreieinigen Gott, wie er in der Bibel bezeugt ist: den Vater, seinen Sohn Jesus Christus und den Heiligen Geist.

Wir glauben, dass wir von Gott einzigartig geschaffen sind und er unserem Leben Sinn und Ziel gibt.

Wir glauben, dass er aus Liebe zu uns in Jesus Christus Mensch geworden ist. Jesus ist am Kreuz für unsere Sünden gestorben.

Durch seine Auferstehung schenkt er uns Ewiges Leben.

Wir glauben an den Heiligen Geist. Er gibt uns Weisheit und Kraft.

Er schenkt uns Begabungen und Gemeinschaft.

Was wir für unser Leben wollen

Wir wollen Gott, unserem Herrn, vertrauen und unser ganzes Leben an seinem Willen ausrichten.

Wir wollen in der Bibel lesen, mit Gott reden und auf ihn hören.

Wir wollen in Gemeinschaft mit anderen Christen unseren Glauben leben und mit unseren Begabungen Menschen den Weg zu Jesus zeigen.

Die Liebe, die wir von Gott empfangen, soll unser Miteinander bestimmen.

Wir vertrauen darauf, dass uns Gott jeden Tag mit dem versorgt, was wir zum Leben brauchen.

Ihm allein wollen wir die Ehre geben.

Wofür wir uns einsetzen

Das ejb ist eine lebendige geistliche Gemeinschaft von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,

die junge Menschen für einen persönlichen Glauben an Jesus Christus begeistern, dazu einladen und sie auf ihrem Weg begleiten.

Impressum

Herausgeber:	Evangelisches Jugendwerk Bezirk Besigheim Kirchstraße 1, 74369 Löchgau Tel.: 07143 208188-0, Fax: 07143 208188-4
Redaktion & Layout:	Monika Nägele; Redaktion zusätzlich jeweils zuständige/r Jugendreferent/in
Inhalt:	Für den Inhalt der jeweiligen Beiträge sind die Verfasser selbst verantwortlich.
MitarbeiterInnen und Durchwahlen:	Markus Heiß , Durchwahl: 07143 208188-1 (Di. Nachmittag), Tel. privat: 07133 206676 Jasmin Durner , Durchwahl: 07143 208188-2 (Mi. Nachmittag), mobil: 0177 4254796 Ralf Meeß , Durchwahl: 07143 208188-3 (Do. Nachmittag), mobil: 0176 82357780 Verwaltungsmitarbeiterinnen: Sabine Herre (Mi. und Do. - jeweils vormittags) Monika Nägele (Di. und Mi. - jeweils vormittags)
Konto:	VR-Bank Neckar-Enz eG IBAN: DE35 6049 1430 0390 9960 09
Internet & Mail	www.ejwbesigheim.de info@ejwbesigheim.de

ejb-Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag
9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
(nicht während der Ferienzeiten)

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss des nächsten Rundbriefes:
offen

Adressaufkleber



Evangelisches
JUGENDWERK
Bezirk Besigheim